

Der Wanderpokal bleibt im KV IV

Geselliges KV-Vergleichsschießen in Klein Lessen

KLEIN LESSEN. Am Buß- und Bettag treffen sich die Vorstände aus den vier Kreisverbänden des Bezirks-Schützenverbandes Diepholz zum traditionellen Vergleichsschießen und „Klönen“. Der Wettkampf findet stets im Wechsel in den vier Kreisverbänden statt - in diesem Jahr im Kreisverband IV beim Schützenverein Klein Lessen.

Geschossen werden 30 Schuss mit dem Luftgewehr stehend angelegt. Man war schon gespannt, wer den Wanderpokal oder die „Rote Laterne“ bekommen würde. Nach dem Wettkampf ließen sich die Präsidiumsmitglieder der Kreisverbände erst Salate und Würstchen vor der Siegerehrung schmecken. Bezirks-sportleiter Siegfried Brockmann begrüßte danach die Präsidiumsmitglieder der Kreisverbände mit ihren Präsidenten vor der Siegerehrung



ZUM ABSCHLUSS entstand dieses Foto der erfolgreichen KV IV-Mannschaft mit Präsident Gerd Griffel als „Pokal-Träger“ und KV I-Präsident Manfred Rüffer als „Rote Laterne-Träger“ in der Mitte (v.l.): Ewald Ehlers, Heidi Mohrlüder, Marion Schur, Sylvia Zemke, Rainer Gaumann und Sportleiter Siegfried Brockmann.

recht herzlich. Von Bezirkspräsident Karl-Friedrich Scharrelmann richtete er die besten Grüße aus, begrüßte die beiden Vizepräsidenten des Bezirks, Günter Herzig und Friedel Kelkenberg, und

bedankte sich bei KV IV-Präsident Gerd Griffel für die gute Organisation und dem gastgebenden Verein für die Bereitstellung des Standes, die gute Bewirtung und bei den Damen des Kreisverbandes IV

für das Essen. Ebenso dankte er Cord Borchers-Rohde für seinen Einsatz an der Meytonanlage.

Das Schießen verlief so zügig, es wurden keine Scheibebänder zum Auswerten be-

nötigt, alles wurde elektronisch genau ermittelt. Der KV IV siegte schließlich mit 1496 Ringen (identisch mit der Ringzahl vom vergangenen Jahr).

Nachfolgend reihten sich der KV II mit 1484 sowie der KV III mit 1479 Ringen ein, und der KV I „machte“ mit 1469 das „Schlusslicht“...(im nächsten Jahr wird es sicher wieder eine andere Reihenfolge geben). Die volle Ringzahl erzielten in diesem Jahr „nur“ drei Schützen, im Vorjahr hatten es fünf geschafft. Dieses waren Rainer Gaumann (KV IV), Svenja Brandt (KV II) und Helmut Riedemann (KV III).

KV IV-Präsident Gerd Griffel nahm den Wanderpokal für seine Mannschaft in Empfang. Manfred Rüffer, Präsident des KV I, nahm die „Rote Laterne“ für seine Mannschaft von Siegfried Brockmann entgegen.

Dann wünschte Sportleiter Siegfried Brockmann, wie in jedem Jahr um diese Zeit, „eine schöne Vorweihnachtszeit, einen guten ‚Rutsch‘ und ein erfolgreiches Sportjahr 2015.“